

IHRE KANDIDATEN IN SCHWANHEY



Matthias Möllers Bürgermeisterkandidat

Wohnort Altenbeken, 41 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Kämmerer und Beigeordneter für Finanzen, Personal und Feuerwehr bei der Stadt Herford, Betriebsleiter Immobilien- und Abwasserbetrieb, Trainer der Minikicker des ESV TuS 98, Mitglied im Schützenverein Altenbeken Ratsmitglied seit 2014



Christina Böddeker Wahlbezirk 12

Hofname: Schmittgers
35 Jahre, Betriebswirtin, Controlling Altenhilfe und Hospize Stiftungen Bethel, Referentin IT-Schulungen für Kita-Leitungen, Mitglied im Landesvorstand CDA NRW, Mitglied im Reitverein und TUS Egge Schwaney
Stellvertreterin: Brigitte Striewe



Matthias Stiewe Wahlbezirk 13

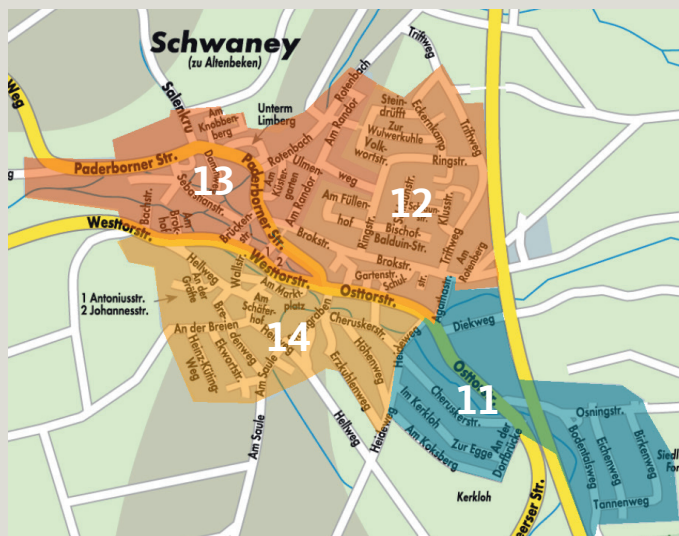
Hofname Tüns, 35 Jahre, Elektroingenieur Phoenix Contact (Power Supplies GmbH), Mitglied im Bundeschützen Garde Musikkorps, Schützenverein, TuS Egge Schwaney
Stellvertreter: Norbert Johlen (Schäepmegger)



Stefan Lütkeemeier Wahlbezirk 14

Hofname Kattendäik, 32 Jahre, Wirtschaftsinformatiker bei der Wortmann KG in Detmold, Honorar-dozent an der FHDW Paderborn, ehrenamtlicher Richter am Landgericht Paderborn, Hauptmann der Ostkompanie, Ratsmitglied seit 2014
Stellvertreter: Hubertus Abraham

WAHLBEZIRKE IN SCHWANHEY



SO ERREICHEN SIE MICH

Hermann Striewe
Osttorstraße 26, 33184 Schwaney
Telefon: 0151-11356595
E-Mail: h.striewe@cdu-altenbeken.de
www.cdu-altenbeken.de/kommunalwahl-2020



CDU ATLENBEKEN
BUKE
SCHWANHEY



Hermann Striewe

Wahlbezirk 11



Liebe Schwaneyer Mitbürgerinnen und Mitbürger, in diesem Jahr findet die Kommunalwahl in Nordrhein-Westfalen statt.

Zusammen mit unserem CDU-Bürgermeisterkandidaten Matthias Möllers haben wir Schwaneyer Ratskandidaten viele Ideen, um unseren Heimatort zukunftssicher aufzustellen, die Vereine und das Ehrenamt zu unterstützen und zu würdigen sowie die Ratsarbeit digitaler, transparenter und bürgernah zu gestalten.

Um Schwaney zukunftssicher aufzustellen, gilt es vor allem, die Einwohnerzahl zu halten und – wenn möglich – gar zu erhöhen. Nur so wird es uns gelingen, unsere gute Infrastruktur an Geschäften, Betrieben, Ärzten, das Familienzentrum und die Grundschule langfristig zu halten. Wir möchten Sorge dafür tragen, dass einerseits junge Menschen, die in Schwaney aufgewachsen sind, weiterhin hier wohnen bleiben, andererseits soll unser Heimatort so attraktiv sein, dass auch Familien von außerhalb zuziehen und unser reges Dorf- und Vereinsleben bereichern. Die wichtigsten Voraussetzungen, damit dies gelingen kann, sind die Schaffung von Wohnraum, die Bereitstellung von Grundstücken sowie die Verfügbarkeit von genügend Kita-Plätzen im eigenen Ort.

Hierfür und für vieles mehr, möchten wir uns im Sinne der Schwaneyerinnen und Schwaneyer einsetzen und würden uns über Ihre Stimme freuen.

Es grüßt Sie herzlich

Hermann Striewe

ÜBER MICH

Hofname: Brußen | 60 Jahre | verheiratet | 3 Kinder und 2 Enkelkinder

Mein Name ist Hermann Striewe. Ich bin seit 1994 im Rat und konnte mich im Laufe dieser Zeit in einigen Ausschüssen einbringen. Dabei durfte ich jahrelang die Belange der CDU als Fraktionsvorsitzender im Rat vertreten. Im vergangenen Jahr bin ich 60 Jahre jung geworden. Ich bin verheiratet und habe drei Kinder sowie zwei Enkelkinder. Meine berufliche Karriere verbrachte ich bei verschiedenen Unternehmen der Energiewirtschaft, inzwischen befinde ich mich im Vorruhestand. Dies gibt mir Zeit, mich intensiver um meine Familie zu kümmern, aber mich auch meinem Hobby – einem historischen Deutz-Traktor – zu widmen.

Sich für Schwaney zu engagieren, aber mich auch für die Belange der Großgemeinde Altenbeken einzusetzen, war und ist mir sehr wichtig. Dabei möchte ich zuhören, die Sorgen und Anregungen der Mitmenschen annehmen, mich darum kümmern und wenn irgendwie möglich auch Lösungen anbieten. Ich würde gerne noch eine Legislaturperiode im Rat mitarbeiten, um die Ideen und Anregungen der vergangenen Jahre umzusetzen, die bislang leider an den Mehrheiten im Rat gescheitert sind.

UNSERE ZIELE

- Bereitstellung von Baugrundstücken und Schaffung von Wohnraum
- Bedarfsgerechte Kindergarten- und OGS-Plätze in Schwaney
- Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs und des Radwegenetzes
- Stärkere Vereinsförderung und Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten
- Reorganisation der Verwaltung und Finanzen